

1.8.2003 - Nationalfeiertag



Um 19.00 Uhr treffen sich 50 Mitglieder des Schweizerclubs Mallorca, um ihren Nationalfeiertag im Restaurant „Cazadores“, Sa Rapita, zu feiern. Schon vom grosszügigen Parkplatz aus sieht man die mit viel Liebe und Können gemachte Dekoration sowie die professionellen Tischgedecke.



An der Bar kann sich jedermann einen Drink abholen, sowie sich an den vielen verschiedenen Snacks bedienen.



Während dessen wird das gut gelungene 1. August-Abzeichen angeboten. Der kleine silberne Schmetterling findet sehr grossen Anklang.



Bundespräsident Pascal Couchepin

Anschliessend hören wir die Ansprache zum Nationalfeiertag von Bundespräsident Pascal Couchepin, welche mir persönlich sehr gut gefallen hat. Ich erlaube mir, daraus einen kleinen Ausschnitt zu zitieren:

„Sie haben sich hier zusammengefunden, weil Sie mit Ihrem Land in einer engen und tief empfundenen Verbindung stehen. Diese Bindung ist stark, wir alle haben in der offenen und globalen Welt, in der wir leben, das Bedürfnis, uns auf unsere Wurzeln zu besinnen.“

Wenn man während dieser Rede die Gesichter der Anwesenden betrachtet, kann man bei einem oder andern eine gewisse Nostalgie feststellen.



Als wir am Ende der Ansprache dann alle aufstehen, um unsere Nationalhymne mitzusingen, wird dieser Ausdruck noch verstärkt.



Nach dem, übrigens sehr guten Nachtessen, beginnt unser 2-Mann-Orchester „The Allrounders“ zum Tanz aufzuspielen. Anfänglich sind es nur wenige Pärchen, die sich aufs Tanzparkett getrauen, doch dem half unser Präsident, Ruedi Häusermann, mit einer persönlichen Rockeinlage mit einer Dame in seinem Alter ab, die viele Jugendliche vor Neid platzen liesse. Er führt daraufhin die Partnerwahl durch Unterbruch der Band ein, sodass jeder Anwesende gezwungenerweise tanzen muss.



Ich möchte es nicht verfehlen, noch zu erwähnen, dass an einem Tisch plötzlich die Frage aufkommt, welches Wappen zu welchem Kanton gehöre, Die Fähnchen sind direkt vor uns aufgehängt. Zu meiner Beschämung muss gesagt sein, dass auch ich nicht mehr alle so sicher benennen kann, habe mir aber vorgenommen, zu Hause das vor so langer Zeit gelernte wieder aufzufrischen. Es sind sicher alle einverstanden mit mir, dass es ein sehr schöner Abend war, den wir noch lange in Erinnerung behalten werden. Dem Präsidenten und dem Komitee des Schweizerclubs herzlichen Dank für ihre Arbeit bei der Vorbereitung und der so gut gelungenen Dekoration.

Für den Bericht: R.E. Brunner